

LINDWURMKURIER

Informationen aus und um die Gemeinde Oberschweinbach und Günzlhofen

JUNI 2024





Unser Bürgermeister informiert:

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

mein Beitrag für diese Ausgabe ist schwerpunktmäßig von einer großen Sorge geprägt, nämlich:

VSST-Mitglieder lassen den Verein im Stich: Stirbt der (Jugend-)Sport in unserer Gemeinde?

>> lesen Sie weiter auf Seite 2

Es ist so viel schönes Licht in der Welt

Wilhelm Raabe

AURORA BOREALIS - DAS POLARLICHT

... ist eine Leuchterscheinung am Himmel.
Polarlichter entstehen, wenn elektrisch geladene
Teilchen des Sonnenwindes, hauptsächlich Elektronen,
aber auch Protonen, auf die oberen Schichten der
Erdatmosphäre treffen. Dort regen sie die vorhandenen
Luftmoleküle zum Leuchten an.

VSST-MITGLIEDER LASSEN DEN VEREIN IM STICH: STIRBT DER (JUGEND-)SPORT IN UNSERER GEMEINDE?

Mit großem Entsetzen mußte auch ich, als treues Vereinsmitglied seit ca. 5 Jahrzehnten, bei den angesetzten Neuwahlen in der Jahreshauptversammlung vom März 2024 und in der zusätzlichen außerordentlichen Mitgliederversammlung vom 2.5.24 feststellen, daß von rund 420 Mitgliedern kein einziges bereit ist, den Vereinsvorsitz (1. oder 2. Vorstand) und/oder den Posten des Jugendleiters zu übernehmen.

Es finden sich auch kaum noch Eltern als ehrenamtliche Trainer für die Kinder. Was für eine Blamage für den größten Verein in unserer Gemeinde, dem nunmehr das Ende droht.

- Harte Konsequenz: Der VSST muß spätestens im Laufe des Jahres 2025 aufgelöst und abgewickelt werden, sofern nicht doch noch jemand zum neuen 1. Vorsitzenden gewählt werden kann.
- Starke Unterstützung der Jugendarbeit und des Breitensports ist unserem Gemeinderat seit Jahren ein hohes Gut. Deshalb haben wir immer wieder Zuschüsse gewährt, oder bedeutende Summen in Sportstätten investiert (zuletzt v.a. bei Turnhallenboden und Allwetterplatz oder für Mähroboter) und stehen auch jetzt vor einer größeren Investition in die Zukunft des Sports in unserer Gemeinde.
- Dazu brauchen auch wir im Gemeinderat die Sicherung der Existenz unseres VSST, also eine intakte Vorstandschaft. Sollten sich nicht sehr bald Kandidaten finden, müßten wir jegliche finanzielle Mittel für den Verein in Frage stellen, ob wir das wollen oder nicht.
- Ohne Einbettung in einen Sportverein würde es auch für die Gemeindeverwaltung schwierig werden, jegliche sportliche Aktivitäten in und auf den Sportstätten der Gemeinde zuzulassen.
- Liebe Eltern und Großeltern, insbesondere für unsere sportbegeisterten Kinder und Jugendlichen, für die Bewegung immer seltener und deshalb noch wichtiger wird, käme die Auflösung des VSST einem Supergau gleich.
- Ich appelliere deshalb dringend an Sie Alle, alle erwachsenen Mitglieder, aber auch an Nichtmitglieder, denen auch in Zukunft ein aktives Sportangebot in unserer Gemeinde wichtig ist, in sich zu gehen, ob und in welcher Form sie dem VSST in dieser extremen Situation Unterstützung zukommen lassen können und wollen.
- Jeder Bürgerin und jedem Bürger, der/dem zukünftiger Sport in der Gemeinde Oberschweinbach für Kinder, Jugendliche oder unsere Erwachsenen wichtig ist, stehe auch ich als 1. Bürgermeister gerne für ein erstes – selbstverständlich vertrauliches – Informationsgespräch (persönlich, oder unter den bekannten Telefonnummern) zur Verfügung.

ERWEITERUNGSBAU KINDERHAUS GÜNZLHOFEN:

Um die Baumaßnahmen zügig vorantreiben zu können hat unser Gemeinderat zuletzt folgende Beschlüsse gefaßt:

- Am 08.04. (wie bereits berichtet): Dem an diesem Tag präsentierten Konzept für die Möblierung inkl. Bemusterung wurde zugestimmt.
- Am 29.04.: Die Weiterführung der Planungen auf Basis der überarbeiteten und ebenso mit der Kindergartenleitung abgestimmten Freianlagenplanung wurde ebenso beschlossen.
- Bei dieser Sitzung ließen wir uns auch von der Geschäftsführung unseres Trägers FortSchritt (Frau von Quadt und Frau Ruhe) und von der Leiterin unseres Kinderhauses (Frau Graf) erläutern, wie die akute Personalmisere in Günzlhofen behoben werden soll.
- Die sehr zahlreichen und besorgten Eltern verließen dabei den überfüllten Sitzungssaal leider ziemlich enttäuscht.

MONAT DER BÄUME:

Nicht nur weil am Maibaumplatz Oberschweinbach und auch im Montessori-Schulhof jeweils ein Maibaum aufgestellt wurde, haben uns seit der letzten Ausgabe mehrere Bäume beschäftigt.





Der Klosterinnenhof Spielberg hat vor der Kajetankapelle wieder zwei Bäume. Die Linde, die vor fast zwei Jahren gefällt werden mußte, hat jetzt eine Nachfolgerin erhalten. Wünschen wir uns alle, daß dieser junge Baum ein ähnliches Alter erreichen wird.



- Zum Montessori-Jubiläum ist die Gemeinde Oberschweinbach gerne dem Wunsch der Schule nachgekommen und hat als Jubiläumsgeschenk eine wunderbare Nordmannstanne am Brunnen beim Nordeingang pflanzen lassen.
- Auch der Zweckverband Schule Günzlhofen lies sich nicht lumpen und spendierte zum Jubiläum eine Stieleiche. Diese steht jetzt am gleichen Platz, wo beim Sommersturm 2023 ein an sich gesunder und viel Schatten spendender Eichenbaum von Böen umgerissen wurde.





WUSSTEN SIE SCHON, DASS

- wir am 15.05. "hohen" und sympathischen Besuch im Rathaus hatten. Die Vorschulkinder aus den Kindergartengruppen in Günzlhofen spazierten mit drei Betreuerinnen den weiten Weg nach Spielberg, besichtigten die Räume, ließen sich einiges über die Historie des ehemaligen Schloßgebäudes und Klosters erzählen und stellten dem 1. Bürgermeister viele interessante Fragen, die ich mehr oder weniger zu ihrer Zufriedenheit beantworten konnte. Solch ein angenehmer Besuch darf gerne jederzeit wiederkommen;
- fast alle von unseren Vereinen am 4.5. am Festumzug teilnahmen und damit ihren Teil dazu beigetragen haben, daß die Jubiläumsfeier der Montessori-Gemeinschaft ein wunderbares und würdiges Fest wurde;
- dank wochenlanger Vorbereitungen und aufmerksamer Bewachung durch unsere Burschen, auf dem Maibaumplatz in Oberschweinbach, bei strahlendem Sonnenschein, wieder ein prachtvoller Baum aufgestellt

werden konnte. Danke auch an alle weiteren helfenden Hände beim Aufstellen und der Organisation des gelungenen anschließenden Festes;









am Florianstag (4.5.) sich ein aufmerksamer Bürger, laut Begleitbrief "vom Sachsenhang", bei unseren Feuerwehrlern mit einem netten Geschenk für deren Einsätze bedankte. Vor der Fahrzeughalle hingen jede Menge kleiner Schutzengel. Ich finde die Idee Klasse und sage stellvertretend für unsere Feuerwehr ein Herzliches Dankeschön;



 sich in unserem Dorfweiher wieder Nachwuchs (9 Entenküken) tummelt und viele Spaziergänger, vor allem unsere Kleinen, daran ihre wahre Freude haben;



- sich der harte Kern auch nicht von Kälte und Nässe abhalten ließ und die traditionelle Einladung von der Gemeinde zum Behördentag des Volksfestes Mammendorf gerne angenommen hat;
- wir wie seit ein paar Jahren schon den Mährhythmus bei einigen gemeindlichen Grünflächen reduzieren, um noch mehr, oder für längere Phasen Blühflächen zu bekommen;
- auch am Himmel über Oberschweinbach zuletzt beeindruckende Nordlichter beobachtet werden konnten (fotografiert am 22.05. von Frau Coenen > danke dafür).



Es grüßt Sie herzlich

Ihr

Norbert Rof

DIE GEMEINDEVERWALTUNG GRATULIERT HERZLICH

ZUR VERMÄHLUNG: FRAU ANNA-MARIA BÜGER UND HERRN STEFAN HÜBNER



ZUM 80. GEBURTSTAG FRAU GERTA MELLE-DOBNER



ZUM 80. GEBURTSTAG FRAU HELGA POPFINGER



ZUM 75. GEBURTSTAG HERRN VOLKER GUDDAT



Soweit es von unseren Jubilaren gewünscht wird überbringen wir unsere herzlichen Glückwünsche gerne persönlich.

Die besten Wünsche gelten selbstverständlich auch allen weiteren Jubilaren, die nicht besucht und nicht genannt werden wollen.

VEREIN FÜR DORF- UND GARTENPFLEGE - OBERSCHWEINBACH

VOGELFÜHRUNG AM 20. APRIL

Am 20. April führte unser Vorsitzender Sepp Huber Interessierte durch Wiesen und Wälder in Günzlhofen und Umgebung. Dabei wurde eine überraschende Vielfalt von Vögeln deutlich, die es in unserer Umgebung gibt.

Sollte Interesse an weiteren Vogelführungen bestehen, können sich alle Neugierigen gerne bei Sepp Huber melden. Die Führung kann auch einfach in Form eines spontanen Spaziergangs erfolgen.

FESTUMZUG ZUM GEBURTSTAG DER MONTESSORI-SCHULE IN GÜNZLHOFEN

Mit einem Festumzug durch Günzlhofen feierte die Montessori-Schule ihr zehnjähriges Jubiläum in Günzlhofen. Gemeinsam mit dem Schützenverein, dem Förderverein Klosterspielberg und der Freiwilligen Feuerwehr Oberschweinbach haben auch wir uns an diesem Umzug beteiligt. Bei schönstem Wetter wurde mit dem Umzug durch Günzlhofen und anschließender Feier dieses Jubiläum gefeiert.



Fext und Fotos: Severin Göhl

GEMEINSAMER AUSFLUG ZUR BAYERISCHEN LANDESGARTENSCHAU KIRCHHEIM AM 29. JUNI

Wie im letzten Jahr organisiert der Verein für Dorf- und Gartenpflege auch dieses Jahr wieder einen gemeinsamen Ausflug zur Bayerischen Landesgartenschau, diesmal nach Kirchheim im Osten Münchens.

Treffpunkt ist am 29. Juni um 9.15 Uhr am Bahnhof Mammendorf (Abfahrt mit dem Regionalzug um 9.37 Uhr). Die Ankunft bei der Landesgartenschau ist planmäßig um ca. 10.45 Uhr vorgesehen. Dort können dann die Autofahrer dazu stoßen. Die Rückfahrt ist um ca. 15.30 Uhr geplant.

Eine Anmeldung ist bei Sepp Huber möglich

Zusammen Wachsen

Kirchheim 2024

Bayerische Landesgartenschau

(Tel.: 08145 / 6361). Bitte gebt dabei auch an, ob ihr mit dem Zug fahren wollt, damit wir Gruppentickets einplanen können.

Bei schlechtem Wetter

verschieben wir den Ausflug um eine Woche auf den 6. Juli. Alle Informationen zur Landesgartenschau findet ihr unter https://kirchheim2024.de/

Wir freuen uns auf zahlreiche Anmeldungen und den gemeinsamen Ausflug!

RAMADAMA 2024:

die fleißigen Helfer mit Hauptorganisator Robby Langwieder.





BESTE QUALITÄT, OPTIMALER SERVICE, FAIRE PREISE HEIZÖL A DIESEL AUS MOORENWEIS Mineralölhandel Süßmeier GmbH Eismerszeller Str. 7 82272 Moorenweis Tel. (08146) 424 + 99 70 61 + 99 70 62 info@heizoelsuessmeier.de www.heizoelsuessmeier.de



MONTESSORI-SCHULE GÜNZLHOFEN

EINE ÜBERAUS GELUNGENE JUBILÄUMSFEIER

Ganz vorneweg bedanken wir uns ganz herzlich bei Norbert Riepl, bei unserem Hausmeister Stefan Ressler und seinem Schwiegervater und ehemaligen Hausmeister Willi Wachter, bei Lutz Rosenbaum mit seiner Mannschaft, bei den Vereinen und den Feuerwehren für die außerordentliche Unterstützung. Sie alle haben mit ihrer Erfahrung und ihrer Hilfe dafür gesorgt, dass es eine großartige Feier wurde.

Pünktlich um 16.16 Uhr hat der Bus 838 am Tag der Feier die Haltestelle an der Schule verlassen und der Umzug durch Günzlhofen konnte sich in Bewegung setzen – vorneweg die Blaskapelle Unterschweinbach, dann die Fahnenabordnungen und Vereine, im Anschluss daran alle Klassen und zum Schluss die Schulleitung, der Vorstand, Vertreter*innen der Gremien und Bürgermeister Norbert Riepl. Am Wegesrand standen Anwohner*innen und fröhliche Eltern, um dem Spektakel zuzuschauen und ihren Kindern zu winken.





Eigentlich sollte anschließend der Montessori-Maibaum im Schulhof aufgestellt werden. Als der Baumstamm jedoch am Tag zuvor gebracht wurde, war sofort klar, warum das mit so vielen Menschen drum rum nicht gehen würde. Lutz Rosenbaum hatte spontan zugesagt, sich um den Maibaum zu kümmern und zusammen mit fünf weiteren Männern einen 16 Meter hohen Stamm angeliefert, der mit schwerem Gerät und bestückt mit zehn zur Schule passenden Tafeln bereits am Freitag Nachmittag aufgerichtet wurde.



Impressum:

Herausgeber: aluga-design, Andrea Gaeb, Hauptstr. 22, 82294 Oberschweinbach, lindwurmkurier@aluga-design.de, Telefon: 08145/ 99 79 650 / Redaktion: Gem. Oberschweinbach, ortsansässige Vereine, aluga-design

Anzeigen, Gestaltung & Satz: Andrea Gaeb, Bildrechte: aluga-design, eigenes Bildmaterial der Vereine, 123rf - Bildagentur, pixabay, Shutterstock/ Auflage: 750 Stück | Erscheinung: 11x jährlich / zum Monatsanfang| Verteilung in: Oberschweinbach, Günzlhofen, Längenmoos, Hanshofen und Herrnzell durch die Gemeinde Oberschweinbach; weitere Exemplare im Rathaus und umliegenden Ortschaften | Alle Angaben - ohne Gewähr





Der gleiche Baum in einer Mini-Ausgabe wurde stattdessen bei der Begrüßung im Anschluss an den Umzug von den beiden Schulsprecherinnen Katharina Huber und Josefa Schorer aufgestellt. Die Schulleiterinnen Annette Becker, Melanie Rack und Ruth Oettinger stellten dar, wie es zu der Entscheidung gekommen ist, nach Günzlhofen zu ziehen und Norbert Riepl gab einen Rückblick auf die vergangenen 10 Jahre. Im etwas skurrilen Interview mit dem Schulskelett Franz hat er erfahren, wie wir uns eingelebt haben, sich das Schulleben am neuen Standort gewandelt hat und welche Erwartungen für die Zukunft bestehen.



Nach einem Volkstanz der Grundschüler*innen wurde auf dem Schulhof weitergefeiert. Für die Kinder standen von Eltern organisierte Spielangebote zur Verfügung. Bei der Feuerwehr konnten schon die Kleinsten das Feuerlöschen an einer richtigen Brandstelle üben. Viele ehemalige Schüler und Schülerinnen sowie Eltern und Gründungsmitglieder sind gekommen, um alte Bekannte zu treffen und zu sehen, was aus der kleinen Schule mit einer einzigen Klasse nach 30 Jahren geworden ist. Mit einem dreistündigen Auftritt sorgte die Band "Marthas



Delight" am Abend für ausgelassene Stimmung. Oft war der Satz zu hören: "Das könnte man eigentlich jedes Jahr machen".

Als Geburtstagsgeschenk gab es vom Zweckverband Schule Günzlhofen einen Ersatzbaum für die vom Sturm stark beschädigte Eiche am Spielplatz und von der Gemeinde eine Tanne. Diese wurde am Brunnen vor dem Schulhaus ein-



gesetzt. Stefan hatte ihn zuvor aufwendig renoviert. Auch dafür an dieser Stelle noch mal einen großen Dank an den Zweckverband, an Norbert und Stefan.



VETERANEN- UND KAMERADENVEREIN

Am 4.5.2024 beteiligten wir uns am 30-jährigen Bestehen der Montessori Schule Günzlhofen mit der Fahnenabordnung an dem Festumzug durch Günzlhofen.

Die Feier konnte man bei strahlendem Sonnenschein und bester Musik im Schulhof ausklingen lassen. Am 9.5. 2024 fand im Klosterhof Spielberg unser traditionelles Vatertagsgrillen statt.

Wie immer bereitete unser Küchenteam ein hervorragendes Mittagessen zu.

Anschließend gab es noch Kaffee und Kuchen.

Die Vorstandschaft bedankt sich bei allen Helfern und Helferinnen, bei den Kuchenbäckern und -bäckerinnen sowie beim Förderverein und der Liedertafel Günzlhofen für die gute Unterstützung.







PFARRGEMEINDE ST. MARGARETA

RÜCKBLICK ZUM BITTGANG NACH HERRNZELL

Für den Bittgang nach Herrnzell trafen sich alle Pilgerinnen und Pilger am Dienstag, den 7. Mai um 18:15 Uhr an der Pfarrkirche Günzlhofen. Der Weg war sehr kurzweilig und alle kamen gut gelaunt an. Um 19 Uhr wurde der gemeinsame Gottesdienst mit den Bittgängerinnen und Bittgängern aus Unterschweinbach in der vollbesetzten Kirche in Herrnzell gefeiert. Besonders gesellig war die anschließende Stärkung mit kleinen Semmeln und Getränken, bei der fast alle Gottesdienstbesucherinnen und -besucher blieben und den Tag gemütlich ausklingen ließen.



RÜCKBLICK ZUR MAIFEIER DER SENIORINNEN UND SENIOREN

Am 2. Mai trafen sich wieder einige unserer Seniorinnen und Senioren in der Remise in Spielberg zu einer geselligen Maifeier. Bei frühlingshaftem Wetter genossen alle Kaffee und Kuchen sowie das anschließende deftige Essen mit Leberkäs und Kartoffelsalat. Die Singschar unter der Leitung von Elisabeth Seidl kam auch noch vorbei und gestaltete den Nachmittag mit ein paar schönen Liedern..











ES WAR WIEDER SOWEIT... WIR MACHTEN UNS **AUF DEN WEG NACH ANDECHS**

Am Mittwoch, 8. Mai 2024 klingelten bei einigen Gläubigen rund um Günzlhofen um ca. 3 Uhr in der Früh die Wecker.

Und so trafen sich 29 Wallfahrer in der Pfarrkirche Günzlhofen und wurden vom Meßner Sepp Hörmann mit dem Pilgersegen auf den Weg geschickt.

Die neuen "Andechs-Bücherl" wurden noch verteilt und schon ging's los. Über den Wald Richtung Mammendorf, an dem es heuer gar nicht hell geworden ist, kamen wir um ca. halb 6 Uhr in Mammendorf an. Und endlich konnten wir die Taschenlampen ausschalten.

Über den Radweg ging es Richtung Jesenwang. Und dort kam uns auch der Nieselregen besuchen, der uns den ganzen Tag über begleitete. In Jesenwang machten wir eine kleine Pause und konnten bei unseren fleißigen Mitfahrern – Helmuth Schulze und Josef Trinkl unser Frühstück bestellen. Um dreiviertel 8 kamen wir pünktlich in Kottgeisering an.



In Stegen wartete auch schon unser Schiff, welches uns nach Herrsching brachte. Wir "Günzlhofner Wallfahrer" hatten Glück, denn viele Plätze waren heuer auf dem Schiff für Besucher reserviert. Wir rutschten zusammen und konnten so auch ein paar Meringern einen Platz geben.

Von Herrsching ging es nun durch das Kiental nach Andechs. Unterwegs sangen wir Lieder wie "Laudato si oder die Erde ist schön". Um ca. 12.45 Uhr wurden wir dann mit dem Andechser Glockenläuten auf dem heiligen Berg empfangen. Im Mälzer Stüberl ließen wir uns die Brotzeit schmecken. Danke nochmal an die Einkäufer und Vorbereiter.

Unsere schöne Wallfahrt ließen wir noch den Nachmittag über ausklingen. Der nächste Morgen... Zur Pilgermesse um 5 Uhr trafen wir uns wieder in Andechs. Auf dem Weg zum Schiff zählten wir 15 Wallfahrer. Der Wetterbericht hatte für heute bewölkt mit etwas Sonnenschein angesagt und dies zog sich durch den Tag hindurch. Um ca. 11.30 Uhr kamen wir zum Mittagessen im "Fly In" in

Jesenwang an. Nach der einstündigen Pause bekamen wir Zuwachs von einem weiteren Wallfahrer und von dort ging es nach Adelshofen, Nassenhausen über Loitershofen nach Hattenhofen. Dort ließen wir uns beim "Eberl" noch einen kleinen Absacker schmecken.

Um ca. 14.45 Uhr wurden wir von ein paar Gottesdienstbesuchern in der Heimat Günzlhofen empfangen. Nach einer gemeinsamen Maiandacht durch unsere Wortgottesdienstleiter



Und schon war Andechs auch schon wieder geschafft. Schee wars. Danke für die fleißigen Helfer, sowie den Gestaltern unseres neuen Bücherls.





VEREIN FÜR SPORT, SPIEL & TANZ

NÄCHSTE ALTPAPIERSAMMLUNG

Samstag, 6. Juli 2024

Abholung ab 9:00 Uhr

Bitte gebündelt am Straßenrand ablegen, keine Kartons.



Fexte: Kathrin Riepl

Die Gottesdienste in der Pfarrkirche Günzlhofen sind wie folgt geplant:

| Sonntag | 02.06.2024 | | * kein Gottesdienst * | 9. Sonntag im Jahreskreis |
|------------|------------|-------|---|-----------------------------|
| Sonntag | 09.06.2024 | 08:30 | Sonntagsgottesdienst | 10. Sonntag im Jahreskreis |
| Sonntag | 16.06.2024 | 10:00 | Sonntagsgottesdienst | 11. Sonntag im Jahreskreis |
| Donnerstag | 20.06.2024 | 19:00 | Werktagsgottesdienst | |
| Sonntag | 23.06.2024 | 10:00 | Sonntagsgottesdienst in der Pfarrkirche Egenhofen | 12. Sonntag im Jahreskreis |
| Sonntag | 30.06.2024 | 09:00 | Sonntagsgottesdienst in Spielberg | Jubiläum der Böllerschützen |
| | | | | |

Falls sich Änderungen ergeben sollten: Maßgebend ist immer der aktuelle Gottesdienstanzeiger!



HUBERTUSSCHÜTZEN OBERSCHWEINBACH

40 JAHRE BÖLLERSCHÜTZEN

Am 30. Juni 2024 feiern die Böllerschützen ihr 40-jähriges Bestehen. Seit der Gründung am 26.12.1984 ist einiges passiert.

Was am Anfang mit unserem mittlerweile Ehrenböllerschützenmeister Klaus-Dieter Bergen begann, wuchs im laufe der Zeit zu einem festen Bestandteil des Oberschweinbacher Vereinslebens heran.

Begonnen hat alles mit einem Ehrensalut am Kriegerjahrtag der Gemeinde. Nach ein paar kleineren Auftritten kamen die ersten Böllerschützen hinzu. So war nach 3 Jahren schon eine beachtliche Gruppe von 18 Schützen beisammen.



Ob bei kirchlichen oder weltlichen Festen, ob bei fröhlichen oder traurigen Ereignissen, Vereinsjubiläen, Fahnenweihen oder sonstigen Ereignissen die Böllerschützen sind seither überall präsent und gestalten die Feierlichkeiten in Oberschweinbach und Umgebung mit.



Auch außergewöhnliche Auftritte gab es seither die zu besonderen Erinnerungen geführt haben. So zum Beispiel: 1989 Auftritt im Olympiastadion zum Spiel FC Bayern München gegen Uerdingen.



1990 Erste Teilnahme am Volksfesteinzug in Fürstenfeldbruck mit Salutschießen zum Bieranstich

1995 Das erste Gau-Sicherheitsschießen in Oberweikertshofen 1997 Das erste Neujahrsschießen am Sportfeld in Günzlhofen 2000 Millenniumsfeier München Olympiagelände

2001 Einweihung des neuen Feuerwehrhauses und Schützenheims 2005 Heimatprimiz von Pater Ruppert Fetsch

Und viele viele mehr die ich in diesem Rahmen nicht alle nennen kann.

Insgesamt haben die Böllerschützen bisher 560 Auftritte in den vergangenen 40 Jahren absolviert.

Darum möchten wir gemeinsam feiern.

Unser Festtag wird folgendermaßen ablaufen.

Um 6:00 Uhr schießen wir einen Weckruf an drei verschiedenen Orten in der Gemeinde.

Um 9:00 Uhr finden wir uns gemeinsam mit unseren Böllerkameraden



aus der Umgebung und den Fahnenabordnungen der Ortsvereine in der Klosterkirche in Spielberg zur Heiligen Messe mit Böllerweihe ein. Diese wird vom Bayernweit bekannten "Böllerpfarrer" H.H. Alfred Binder gehalten und von unseren Schoambacher Musikanten musikalisch gestaltet.

Nach der Messe geht es laut weiter. Wie es sich für die Böllerschützen gehört geht es gemeinsam mit den Böllerkameraden aus der Umgebung zum Platzschießen, bei dem wir es ordentlich krachen lassen werden. Anschließend gibt es für alle Anwesenden Weißwurst und Wiener in der Remise mit musikalischer Begleitung der Schoambacher Musikanten. Beendet wird der offizielle Teil mit den Grußworten der Gemeinde des Schützengaus des Böllerschützenmeisters und den Ehrungen. Im Anschluss ist jeder noch zum Verweilen und gemütlichem Beisammensein gern gesehen.

Um ein bisschen planerische Sicherheit zu haben, möchten wir alle die nicht über einen Verein angemeldet sind bitten, sich telefonisch oder über Whatsapp anzumelden. Anmeldung bis spätestens 14.06.2024 Tel: 01607872272

Wir würden uns freuen, wenn zahlreiche Bürger und Bürgerinnen aus der Gemeinde diesen Festtag mit und begehen. Vielen Dank dafür im Voraus.

 Böllerschützenmeister Josef Collingro

BLUMENSCHIESSEN IN OLCHING

Zu einem besonderen Schießnachmittag wurden unsere Damen vom Schützengau zur "Gemütlichkeit Olching" eingeladen.

Alles stand unter dem Motto "Blumen". Aus unseren Reihen konnten sich die Teilnehmerinnen mit einer sehr guten Beteiligung sehen lassen. Am Ende der Veranstaltung konnte jede von unseren Jungschützinnen und Damen eine schöne Blühpflanze mit Übertopf nach Hause nehmen.



POKALSIEGER UND SCHÜTZENKÖNIGE 2024

Der Kampf um die Vereinspokale war wieder eine spannende Angelegenheit, da die schönsten Zehner aus der gesamten Saison gewertet werden.

Sieger bei den Aufgelegt Schützen wurde Franz Leitmeir sen. der mit einem 1,0 Teiler in die Geschichte eingeht, dicht gefolgt von Peter Zander und Siegried Boes. Bei den freistehenden Schützen hatte unser 1. Schützenmeister Hubert Daschner das schönste Blattl, gefolgt von Franz Leitmeir jun und Jutta Menzinger. Bei der Jugend Anton Schindler vor Magdalena Leitmeir und Mia Beyland.

Unsere neuen Schützenkönige sorgten für eine besondere Überraschung, erstmals hat es in unserem Verein eine Familie

geschafft beide Könige zu stellen. Franz Leitmeir jun. und seine Tochter Magdalena konnten sich erfolgreich gegen die Konkurrenz durchsetzen. Wurstkönig wurde Christian Hübner bei den Schützen und Mia Beyland in der Jugend, sowie Brezenkönigin bei den Schützen Amanda Geiger und Anton Schindler in der Jugend.



10 JAHRE MONTESSORI SCHULE - FESTUMZUG

Auch wir waren mit unser Fahnenabordnung, diesmal begleitet erstmalig von unseren Damen in den neuen Vereinsdirndln, mit von der Partie.

Bei herrlichem Wetter hatten wir einen unterhaltsamen Spätnachmittag. Wir bedanken uns nochmals herzlich bei Frau Bille für die Einladung zu diesem schönen Fest.









Daniel Kirsten Elektrotechnik Meisterbetrieb

Am Hang 2 82294 Günzlhofen info@kirsten-elektrotechnik.de

- Planung & Beratung
- Projektsteuerung
- Gebäudeinstallation
- Datennetzwerktechnik
- SAT-Anlagen
- Hausgeräte

WWW.KIRSTEN-ELEKTROTECHNIK.DE

LIEDERTAFEL GÜNZLHOFEN

Anfang Mai war die Liedertafel mit Fahnenabordnung zum Jubiläumsfest der Montessori Schule eingeladen. Viele unserer Mitglieder begleiteten den Umzug durch Günzlhofen und das Fest im Schulhof. Vielen Dank an die Montessori Schule für das tolle Ereignis!



Text, Foto und Gestaltung: Anna Gamperling Mit großer Freude gratulieren wir unserem aktiven Sänger und Vorstandsmitglied Volker Guddat zu seinem 75. Geburtstag!







Ihr Spezialist für Bad, Heizung und Haustechnik!

Friedberger Str. 6 82281 Egenhofen info@schraefl.de www.schraefl.de

ext: Robert Dobner



FÖRDERVEREIN KLOSTERHOF SPIELBERG E.V.

MAIANDACHT IM KLOSTERHOF SPIELBERG

Die schon zur Tradition gewordene Maiandacht des Fördervereins Klosterhof Spielberg e.V. musste am ersten Mai-Sonntag wegen ungünstigem Wetter in der St. Kajetan-Kapelle abgehalten werden.

Trotzdem kamen wieder viele Gläubige zusammen, um mit der Gemeindereferentin Marion Fritsch vom Pfarrverband Glonnauer Land die Maiandacht zu feiern. Eingebunden in die Andacht waren Lesungen/Meditationen, vorgetragen von den Fördervereins-Mitgliedern Claudia Steber, Norbert Riepl und Leni Neumair.

Die musikalische Begleitung der Maiandacht übernahm in bewährter Weise die Liedertafel Günzlhofen unter der Leitung von Birgit Neumair.

Am Ende der feierlichen Maiandacht bedankte sich der 2. Vorsitzende des Fördervereins, Christian Hartl, bei allen beteiligten Akteuren und lud alle Besucher zu Kaffee und Kuchen in die Remise ein.

Dort hatten freiwillige Helferinnen und Helfer ein reichhaltiges Kuchenbuffet vorbereitet, dem lebhaft zugesprochen wurde.

Der Förderverein bedankt sich bei allen Kuchenbäckerinnen, Helferinnen und Helfern für ihr Engagement und hofft, dass die nächste Maiandacht bei schönem Wetter wieder im Kloster-Obstgarten stattfinden kann.



Pflege für Senioren



Das Haus am Klostergarten ist umgeben von Wiesen und Wäldern und liegt in unmittelbarer Nachbarschaft zum Rathaus Oberschweinbach.

Unser Haus verbindet modernes Ambiente und kundenorientierte Servicequalität mit guter Pflege.

Unser Beschäftigungs- und Betreuungsangebot richtet sich an alle unsere Bewohner und basiert auf einem ergotherapeutischen Konzept. Es werden Kurse für Sturzprophylaxe, Bewegungs-, Spiel- und Gedächtnisgruppen, Werk- und Kochgruppen sowie Ausflüge und Feste angeboten.

Haus am Klostergarten Am Schloss Spielberg 4, 82294 Oberschweinbach, Telefon: .: +49 8145 9951-100, www.bestens-umsorgt.de

Jan Weiler

Munk

Geistreich, tiefsinnig, humorvoll - Bestsellerautor Jan Weiler schreibt über die Liebe

Erfolgreich und allein – so steht der Architekt Peter Munk mit 51 Jahren da. Beziehungsweise liegt da, mit einem Herzinfarkt auf der Rolltreppe in der dritten Etage eines Kaufhauses. Er überlebt, doch es gibt niemanden, den er vom Krankenhaus aus benachrichtigen möchte. In der Rehaklinik trägt sein Therapeut ihm auf, in seiner Selbsterforschung bei den Menschen zu beginnen, die ihn zu dem Mann gemacht haben, der er ist. Und so blickt Peter Munk erstmals auf die dreizehn Frauen seines Lebens und auf die Lektion, die er von jeder einzelnen gelernt hat. Mit überraschendem Ausgang.

Erscheint am 11. September 2024 bei Heyne

LESUNG in der Remise

Samstag, 16.11.2024, 19:30 Uhr **Remise Klosterhof Spielberg** 82294 Oberschweinbach

Karte: 25 € Kartenvorverkauf ab 1.06.24 www.kloster-spielberg.de





Jan Weiler wurde 1967 in Düsseldorf geboren. Er arbeitete zunächst als Texter in der Werbung und besuchte dann die Deutsche Journalisten-schule in München. Anschließend arbeitete er von 1994 bis 2005 als Redakteur, Autor und schließlich Chefredakteur beim Süddeutsche Zeitung Magazin. 2003 entstand aus einer Kurzgeschichte im SZ-Magazin sein erster Roman "Maria, ihm schmeckt's nicht." Das Buch gilt als das erfolgreichste deutsche Romandebüt der letzten zwanzig Jahre, die Verfilmung lief 2009 erfolgreich in den Kinos. 2005 folgte die Fortsetzung "Antonio im Wunderland." Seine Bücher gibt es komischerweise nicht auf italienisch, wohl aber auf koreanisch.

Foto: Matthias Ziegler

Text: Birgit Neumair, Foto: Matthias Ziegler



FREIWILLIGE FEUERWEHR OBERSCHWEINBACH

ROLAND MACH'S GUAD

Mit schwerem Herzen und tiefer Trauer müssen wir Abschied nehmen von unserem geschätzten Kameraden und Freund Roland Staffler.

Wir sind nach wie vor bestürzt und fassungslos über den viel zu frühen Tod unseres Kameraden. Sein unermüdlicher Einsatzwille und seine Opferbereitschaft waren beispiellos und werden uns stets als Inspiration dienen.

Seit 1993 war Roland Mitglied des Vereins und konnte im letzten Jahr sogar das 30-Jährige feiern. Mit Leib und Seele



war er bis Ende 2021 bei der aktiven Wehr, übernahm für viele Jahre den Job des Gerätewartes und war immer einsatzbereit. Egal ob im Einsatz oder als Rollbratenmeister am Grill. Auch das Amt des Fahnenjunkers hat er mit Stolz für 18 Jahre ausgeführt. Unzählige

Übungsstunden, Einsatzstunden, Fahnenweihen und Feste haben wir miteinander verbracht und immer viel gelacht.

In Gedanken sind wir bei seiner Frau Sonja, Familie und Freunden.

Lieber Roland, wir werden dich vermissen. Mach's guad und vergelt's Gott für alles. Ruhe in Frieden!

In tiefer Trauer und Dankbarkeit. Deine Kameradinnen und Kameraden

F CIWILLIGE CEUERWEHR

EINE SCHÖNE ÜBERRASCHUNG

In dieser dunklen Zeit sind wir besonders überwältigt von der Überraschung, die uns von einem geschätzten Mitbürger bereitet wurde!

Zum Florianitag, am 4. Mai 2024, haben wir eine herzliche Anerkennung und ein paar Zeilen voller Dankbarkeit erhalten, die uns zutiefst berührt hat.

Es ist uns eine Ehre, jederzeit für unsere Gemeinde und die Bürger einsatzbereit zu sein, und es erfüllt uns mit Stolz zu sehen, wie sehr unsere Einsatzbereitschaft geschätzt wird.

Termine Feuerwehrübungen der FFW Oberschweinbach



3. Juni 19. Juni

jeweils 19.00 Uhr im Feuerwehrgerätehaus OSB

Jeder Alarm, jedes Feuer und jede Notlage sehen wir als Verpflichtung und Chance, unsere Gemeinschaft zu schüt-

Vielen Dank an jeden Einzelnen, der uns heute und jeden Tag aufs Neue ermutigt und unterstützt. Eure Wertschätzung ist unser Antrieb und wir versprechen, stets mit dem gleichen Engagement und der gleichen Hingabe im Dienst der Gemeinschaft zu stehen.

BEI DER LETZTEN EINSATZÜBUNG

zen und zu unterstützen.

führten die Feuerwehren Oberschweinbach und Günzlhofen gemeinsam eine Atemschutzübung im Klosterareal durch.

Der ehemalige Kuhstall war der Schauplatz einer simulierten Situation mit unbekannter Rauchentwicklung und mehreren vermissten Personen. Die langjährige partnerschaftliche Zusammenarbeit ermöglichte einen reibungslosen Ablauf und gegenseitige Unterstützung während der Übung.

Bereits zu Beginn der Übung wurden mehrere Atemschutztrupps in den Innenangriff geschickt, während das Team der FFW Oberschweinbach den Außenbereich erkundete. Der Brandherd wurde zügig lokalisiert und das Feuer erfolgreich gelöscht. Dank des schnellen und koordinierten Vorgehens konnten alle vermissten Personen unversehrt dem Rettungsdienst übergeben werden.

Die Übung war nicht nur lehrreich und effektiv, sondern brachte den Teilnehmern auch viel Spaß. Die Zusammenarbeit der Feuerwehren bei solchen Einsatzübungen stärkt nicht nur die Teamarbeit und die Einsatzbereitschaft, sondern auch die enge Bindung zwischen den verschiedenen Feuerwehreinheiten.

Mit solchen Übungen werden die Einsatzkräfte auf reale Szenarien vorbereitet und können ihre Fähigkeiten und Kenntnisse kontinuierlich verbessern, um im Ernstfall effektiv und professionell handeln zu können.







Was Sportabzeichen - Training und Abnahme

Wo Sportplatz Günzlhofen

Uhrzeit 18:30 Uhr

> 07. Juni 2024 14. Juni 2024

21. Juni 2024



Mutig sein und Ausprobieren macht Ihr Kind stark. Kinder bewegen sich gern und lernen mit dem ganzen Körper.

Durch Bewegung erfahren Kinder Erfolgserlebnisse und entwickeln Vertrauen in ihre eigenen Fähigkeiten. Spielerische Bewegungen und Sinneswahrnehmungen in der Natur und im Freien fördern eine gesunde Entwicklung. Eltern erhalten in dieser Praxisveranstaltung Tipps und viele kreative Anregungen für Bewegungsideen mit Alltags- und Naturgegenständen, die auch bei Regen die Sonne scheinen lassen. Richtig angezogen macht Bewegung im Freien bei jedem Wetter Spaß!

Der Themenspaziergang mit Ergotherapeutin Mirjam Hilliges, veranstaltet vom Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Fürstenfeldbruck, findet am 19.06.2024 von 15:30 - 17:00 Uhr im Schimmioach-Wald in Günzlhofen statt. Anmeldeschluss ist der 17.06.2024. Eine Anmeldung unter https://www.weiterbildung.bayern. de/ ist erforderlich. Das Angebot richtet sich an Eltern, Großeltern, Tagesmütter mit Kindern ab 2,5 bis 3 Jahren und ist kostenfrei.

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Kaiser-Ludwig-Straße 8 a 82256 Fürstenfeldbruck

DER KREISJUGENDRING FÜRSTENFELDBRUCK LÄDT ZUM ÖFFENTLICHEN FEST DER JUGENDVERBÄNDE IM STADTPARK EIN

Von 12:00 – 17:00 Uhr wird einiges geboten sein, ein buntes Programm verspricht bei freiem Eintritt Spaß für die ganze Familie.

Das Fest bietet den Mitgliedsverbänden des KJR die Möglichkeit, ihre Jugendarbeit durch verschiedene Aktionen zu präsentieren und sich vorzustellen. Die Besucher:innen bekommen so einen Einblick in die vielfältige verbandliche Jugendarbeit im Landkreis und lernen den Kreisjugendring und seine verschiedenen Tätigkeiten besser kennen.

Das Fest soll neben Informationen aber vor allem eines bieten: Spaß für Alle! Dafür haben sich die Beteiligten viele Angebote und Mitmach-Aktionen für die ganze Familie einfallen lassen. Neben dem KJR Spielmobil mit Hüpfschlange und anderen Spielgeräten werden zum Beispiel Besenflugstunden für junge Hexen und Zauberer sowie spontane Improvisationstheaterstunden (Turmgeflüster e.V.), verschiedene Quizstationen und Rallyes zum Thema Umwelt und Natur (LBV und BUND Naturschutz), eine Biathlonstation (Schützengau FFB), Funk- und Technikstationen (Deutscher Amateur Radio Club und Digiclub e.V.), sowie einen Alkoholpräventions-Parcours (Bayerische Sportjugend), angeboten.



Bei fraglichem Wetter erfolgt eine finale Absage am Freitag, 14. Juni 2024, 10:00 Uhr.



RATHAUS

Kajetanweg 5, 82294 Oberschweinbach Tel: 08145 / 94401, Fax: 08145/6061 www.oberschweinbach.de info@gemeinde-oberschweinbach.de

Öffnungszeiten Montag 18.00 - 19.00 Uhr Dienstag 9.00 - 12.00 Uhr Donnerstag 18.00 - 19.30 Uhr

KINDERHAUS GÜNZLHOFEN

Fortschritt GmbH Leitung: Frau Sabrina Graf Kinderkrippe, Kindergarten und Waldkindergarten 08145 / 99 76 536

MONTESSORI-SCHULE

Vorstand: Anke Bille.

Schulstr. 11, 82294 Günzlhofen Tel: 08145/468 Fax: 08145/5367 E-Mail: verein@montessori-ffb.de

ZWECKVERBAND SCHULE GÜNZLHOFEN

1. Vorsitzender: Norbert Riepl

GROSSER WERTSTOFFHOF

Boschstraße 20, Unterschweinbach Dienstag: 15.00 - 18.00 Uhr Mittwoch: 9.00 - 12.00 Uhr und

17.00 - 20.00 Uhr Samstag: 9.00 - 14.00 Uhr

VG MAMMENDORF

Augsburger Str. 12,

82291 Mammendorf, Tel: 08145/84-0

Mo-Fr 8.00 - 12.00 Uhr Do 14.00 - 18.30 Uhr

PFARRBÜRO GÜNZLHOFEN

Kirchstraße 3. 82294 Günzlhofen Tel: 08145 / 8512 Fax: 08145 / 809835 E-Mail: st-margareta.guenzlhofen@

Öffnungsz.: Do 8.30 bis 10.00 Uhr

ABWASSERZWECKVERBAND

Kajetanweg 5, im Rathaus 82294 Oberschweinbach

Tel: 08145/928630 Fax: 08145/9286-59

E-mail: info@awzv-sgg.de

WASSERZWECKVERBAND **SCHWEINBACHGRUPPE**

Unterschweinbach, Hauptstr. 37

82281 Egenhofen Tel.: 08145/951043

wasserzweckverband@egenhofen.de Öffungszeiten: Montag, Mittwoch und Donnerstag von 8.00 bis 12.00 Uhr DO zusätzl. von 16.00 bis 18.30 Uhr





Stephan Gotzler Tel.: 089-89 66 73-0

Individuelle Beratung und Betreuung im Versicherungs- und Finanzdienstleistungsbereich. www.hsh-gmbh.de

Dachservice Rosenbaum Spenglerei & Dachdeckerei

Lutz Rosenbaum

Lindenweg 3 | 82294 Günzlhofen Telefon 08145/ 80 95 31 Mobil 0170/18 26 406 info@dachservice-rosenbaum.de



Wir sind für Sie da:

- Mit hochqualitativen Fleisch- und Wurstwaren aus eigener Aufzucht, Schlachtung und Produktion
- Mit einer großen Auswahl an Grillund Feinkostspezialitäten
- Mit einer Vielfalt aus preisgekrönten Salami-, Wurst- und Schinkendelikatessen
- Gerne stehen wir Ihnen bei Ihren individuellen Wünschen in Luttenwang, Mammendorf und Olching zur Verfügung.

Mehr Informationen unter: 0 82 02 / 81 98 www.landmetzgerei-jais.de

montags in allen Filialen Ruhetag





"weil wir wissen, wo's herkommt!

sonstiger ortsansässiger Organisationen. Dieses Mitteilungsblatt ist kein Amtsblatt im Sinne der kommunalrechtlichen Vorschriften. Für die Beiträge in dieser Schrift sind die genannten Gruppierungen selbst verantwortlich. Alle Angaben ohne Gewähr.

Nächste Ausgabe im Juli 2024

Redaktionsschluss: 17. Juni 2024 lindwurmkurier@

aluga-design.de

Der Lindwurmkurier ist ein Mitteilungsblatt der Gemeinde Oberschweinbach, der Kirchen, Vereine, Feuerwehr, Schule, Kinderhaus und